



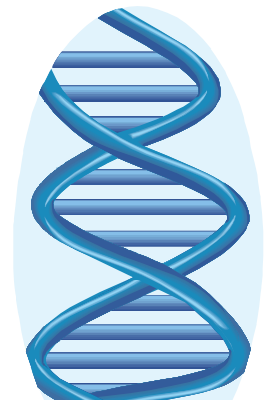
Veit Kibele, Erich-Bracher-Schule, Kornwestheim
Ina Hramacek, Max-Hachenburg-Schule, Mannheim



Kaufmännisches Berufskolleg Fremdsprachen Neuer Lehrplan für das Fach Wirtschaftsenglisch

Übersicht

- 1. Abgrenzung: altes und neues BKFR**
- 2. Zielsetzung des neuen BKFR**
- 3. Konzeption**
 - Abgrenzung Englisch und Wirtschaftsenglisch**
 - Kompetenzen**
 - Europäischer Referenzrahmen**
- 4. Aufbau & Themenabfolge**
 - 1. und 2. Schuljahr**
 - Marketing**
- 5. Literatur**
- 6. Internetverweise**



Abgrenzung:

Altes BKFR:

Wirtschaftsassistent + FH-Prüfung

Neues BKFR:

FHR mit Zusatz Wirtschaftsassistent
- Wirtschaft und Fremdsprachen



Zielsetzung:

**FHR mit Zusatz Wirtschaftsassistent -
Wirtschaft und Fremdsprachen**



1. Vereinheitlichung der BKs
2. verstärktes wirtschaftliches Profil
3. zusätzliches Sprachenprofil

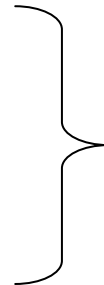
Abgrenzung:

Allgemeinsprachliches Englisch

Wirtschaftsenglisch



- Alltagssituationen
- Grundlagen der beruflichen Kommunikation
- Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler
- Schaffung sprachlicher Grundlagen



- wirtschaftliche und berufspraktische Verwendungssituationen
- ausgewählte Themen aus den Bereichen Wirtschaft und Beruf
- Weiterentwicklung und Festigung der sprachlichen Kompetenzen

Konzeption des Wirtschaftsenglisch-Lehrplans auf Grundlage des Europäischen Referenzrahmens



Kommunikative Kompetenz

1. Hörverstehen
2. Sprechen
3. Schreiben
4. Leseverstehen
5. Sprachmittlung (Mediation)

Beherrschung der sprachlichen Mittel

1. Phonologie
2. Lexik
3. Grammatik



Methodenkompetenz



1. Texterschließung

2. Textproduktion



3. Interaktion



4. Medienkompetenz

Aufbau und Themenabfolge

1. Linke Spalte vs. rechte Spalte im Lehrplan



Einschränkung: KMK-Zertifikat

2. Keine Reihenfolge, aber



**Orientierung an Komplexität und
Schwierigkeit der Themen**

3. Wechsel zwischen Themenbereichen

4. Abstimmung mit LP BKFH

5. Individuelle Abwägung

6. Wirtschaftliche Grundlagen



1. Schuljahr

Grundlagen:

1. mündliche Kommunikation
2. schriftliche Kommunikation
3. Gesamtwirtschaft
4. Kulturelle Unterschiede im Bereich Wirtschaft



2. Schuljahr

1. Sachlogische Fortsetzung

2. Globalerer Themenbezug

3. Einbindung von aktuellen

- wirtschaftlichen
- politischen und
- gesellschaftlichen Themen

in beiden Schuljahren

4. Im Ausland leben und arbeiten





Marketing

1. 40 Wochenstd. = 1. Stunde pro Woche = sinnvoll ?
2. Thema stärker inhaltlich orientiert
3. Geringe Überschneidung mit 1. Jahr BKFH
4. Marketing nicht in der KMK- / BWL-Prüfung
5. mündliche Prüfung ?
6. Themenübergreifende Erarbeitung möglich
7. Handlungsorientierte Themenbearbeitung möglich

Literatur

Wirtschaftsenglisch allgemein:

Business Expert, Klett (auch online)

Business Milestones, Klett

Business to Business, Klett

Office Matters, Cornelsen

Englisch in Wirtschaft und Handel, Cornelsen



Marketing:

**IGCSE – business studies, Karen Borrington, Hodder Murray 2002
(ISBN 987-0-7195-7268-1)**

Internetverweise

Wirtschaftsenglisch allgemein:

An introduction to Business

Lesson plan central

NYT Learning Network: Daily lesson plans

Tutor2U: Various Business Topics



English as 2nd language: Rubrik: Business English

Business Studies

Business Support – information and advice



Kaufmännisches Berufskolleg Fremdsprachen Neuer Lehrplan für das Fach Wirtschaftsenglisch



A – Elementare Sprachverwendung (A1 und A2)

B – Selbstständige Sprachverwendung

B1 – Fachschulreife-Niveau

B2 – Fachhochschulreife-Niveau

C – Kompetente Sprachverwendung (C1 und C2)